

Federführung:

70 - Bauen und Umwelt

Produkt:

70.03 Park- und Grünanlagen

70.07 Umweltschutz

Datum:

19.01.2024

Beratungsfolge:

Umweltausschuss

Sitzungsdatum:

06.02.2024

Entscheidung

Stadtbaum-Rundweg

Beschlussvorschlag:

Der Umweltausschuss der Stadt Coesfeld erteilt der Initiative Coesfeld for Future die Erlaubnis einen Stadtbaum-Rundweg im Innenstadtbereich anzulegen und die dafür vorgesehenen Hinweistafeln auf öffentlicher Fläche anzubringen. Die Ausführung erfolgt in enger Abstimmung mit dem Leiter des Baubetriebshofes. Kosten entstehen für die Stadt Coesfeld nicht.

Auswirkungen auf die Finanzrechnung (in EUR):

| Gesamtkosten der Maßnahme | Objektzuschüsse (Zusch. Beiträge) | Sonstige Einzahlungen | Eigenanteil |
|---------------------------|-----------------------------------|-----------------------|-------------|
| / | / | / | / |

Auswirkungen auf die Ergebnisrechnung (in EUR):

Jährlich (Gesamtdauer = _____ Jahre)

Nur Haushaltsjahr(e) _____

| | |
|---|---|
| Leistungsentgelte | |
| Kostenerstattungen | |
| sonstige Erträge | |
| Summe der Erträge | / |
| Personalaufwendungen | |
| Aufw. für Sach- u. Dienstleistungen | |
| Abschreibungen (netto, d. h. nach Auflösung SoPo) | |
| sonstige Aufwendungen | |
| Summe der Aufwendungen | / |
| Überschuss (+) / Defizit (-) | / |

Sachverhalt:

Die Klimaschutz-Initiative Coesfeld for Future ist an die Verwaltung mit der Idee eines Stadtbaum-Rundweges herangetreten. Die Initiative möchten im Innenstadtbereich eigenständig einen Baum-Rundweg entlang bereits stehender Stadtbäume anlegen. Dieser Rundweg soll den Bürger:innen der Stadt Coesfeld die Bedeutung der Stadtbäume im Zusammenhang mit dem Klimaschutz näher bringen.

Der Rundweg soll eine Länge von 2,5 km haben und möglichst barrierearm sein. Es werden zwischen 20 und 25 unterschiedliche, sich bereits an Ort und Stelle befindliche Bäume ausgewählt, die mit Hinweistafeln gekennzeichnet werden. Die Hinweistafeln enthalten Informationen und einen kurzen Steckbrief zu dem jeweiligen Baum und erklären den Zusammenhang zwischen Baum- und Klimaschutz.

Neben der Möglichkeit, dass die Bürger:innen den Stadtbaum-Rundweg auf eigene Faust erkunden, wäre es möglich, dass die Gruppe z. B. einmal pro Monat eine Führung anbietet und den Stadtbaum-Rundweg fachlich begleitet.

Die Finanzierung des Projektes wird über Fördergelder gesichert, sodass sich keine Auswirkungen auf den städtischen Haushalt ergeben. Die Umsetzung erfolgt in Rücksprache mit dem Leiter des Baubetriebshofes, Mathias Schulze Bäing, in Verantwortung der Gruppe. Auch die Instandhaltung wird durch die Gruppe gesichert. Sollten Bäume, die nicht im Besitz der Stadt Coesfeld sind, in den Rundweg integriert werden, findet eine entsprechende Absprache durch die Gruppe mit den Eigentümer:innen statt.

Vertreter:innen der Initiative werden das Projekt im Rahmen der Umweltausschusssitzung mit Hilfe einer Powerpoint-Präsentation vorstellen.